SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 077/2025**
**Magdeburg, den 25.11.2025**

# Polizeiinspektion Magdeburg

**Polizeimeldung Polizeiinspektion Magdeburg**

## 2. Ergänzungsmeldung: Einsatz in Magdeburg

Am heutigen Tage, dem 25. November 2025, ging in der Polizeiinspektion Magdeburg ein Hinweis ein, wonach eine bislang unbekannte Person die Begehung einer Straftat im Stadtgebiet ankündigte. Hierbei handelte es sich um eine unspezifizierte Bedrohungslage. Betroffen war der Bereich des Breiten Weges auf Höhe von Galeria Kaufhof.
Durch die Polizei wurde kurzzeitig der dortige Bereich für Fußgänger und Straßenbahnen gesperrt. Eine konkrete Gefährdungslage bestätigte sich nach gegenwärtigem Ermittlungstand nicht.
Polizeibeamte leiteten Ermittlungen u. a. wegen der Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten ein. Diese dauern gegenwärtig an.

In diesem Zusammenhang weist die Polizei ausdrücklich darauf hin, dass:

- **die Androhung von Straftaten oder der Missbrauch von Notrufen strafbar ist**, unabhängig davon, ob eine Umsetzung der Straftat beabsichtigt ist;
- **derartige Ankündigungen nicht nur erhebliche strafrechtliche Konsequenzen haben**, sondern auch die Kosten für ausgelöste Einsatzmaßnahmen in Rechnung gestellt werden können. (tb)

Vorherige Meldungen:

**PM 076/2025 vom 25.11.2025 1. Ergänzungsmeldung**
Die Absperrmaßnahmen im Bereich des Breiten Weges konnten wieder zurückgenommen werden. Sowohl Fußgänger als auch Straßenbahnen können den Bereich wieder passieren. Die polizeilichen Ermittlungen dauern weiter an. (tb)

**PM 075/2025 vom 25.11.2025**
**Magdeburg**| Aktuell findet in Magdeburg ein Polizeieinsatz statt. Gegen Mittag ging bei der Polizei eine unspezifizierte Bedrohung für den Innenstadtbereich (Bereich des Breiten Weges, auf Höhe von Galeria Kaufhof) der Landeshauptstadt Magdeburg ein. Die Polizei ist mit Kräften vor Ort und führt aktuell Sperrmaßnahmen für Fußgänger und die Straßenbahn durch. (tb)

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de